3. Änderungssatzung zur Satzung über die auf den Wochenmärkten der Stadt Cottbus/Chósebuz zu entrichtenden Marktgebühren (Marktgebührenordnung)

Aufgrund der §§ 3,12 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (GVBI. I S. 286) in der derzeit geltenden Fassung, der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung und Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBI. I S. 174) in der derzeit geltenden Fassung sowie i. V. m. der Satzung der Stadt Cottbus/Chóśebuz über die Wochenmärkte (Wochenmarktsatzung) vom 1. März 2018, hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz in ihrer Tagung am 27. November 2019 folgende 3. Änderungssatzung über die auf den Wochenmärkten der Stadt Cottbus/Chóśebuz zu entrichtenden Marktgebühren (Marktgebührenordnung) beschlossen.

§ 1 Änderung

Die in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 29. November 2017 beschlossene und im Amtsblatt der Stadt Cottbus/Chóśebuz vom 16. Dezember 2017, Jahrgang 27, Nr. 14 veröffentlichte Satzung der Stadt Cottbus/Chóśebuz über die auf den Wochenmärkten der Stadt Cottbus/Chóśebuz zu entrichtenden Marktgebühren (Marktgebührenordnung) vom 2. November 2009, wird wie folgt geändert:

Der § 5 – Gebührenhöhe, wird im Absatz 1 wie folgt neu gefasst:

(1) Die Marktgebühr beträgt: 2,16 € / m² Tag.

§ 2 Inkrafttreten

Die 3. Änderungssatzung zur Satzung über die auf den Wochenmärkten der Stadt Cottbus/Chósebuz zu entrichtenden Marktgebühren (Marktgebührenordnung) tritt zum 01.01.2020 in Kraft.

Cottbus/Chóśebuz, 2019

Holger Kelch Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóśebuz